Landesdelegiertenkonferenz
Güstrow, 20.10.2018

BÜNDNIS 90 DIE GRÜNEN MECKLENBURG-VORPOMMERN

Bewerber_in:
Ulrike Berger

Posten:
Landesvorsitzende

Angaben zur Person:

Kreisverband:	Vorpommern-Greifswald
Alter:	39
Beruf/Tätigkeit:	MA Erziehungswissenschaft/ Deutsch als Fremdsprache
Familienstand:	verheiratet, 3 Kinder
Mitglied seit:	1998

Kurzbiographie:

Privat

- aufgewachsen auf der Insel Usedom
- 1998 – 2006 Studium in Greifswald
- Arbeit in diversen Bioläden und im Lektorat Deutsch als Fremdsprache

Politisch

- viele Jahre im Kreisvorstand (u.a. als Kreisschatzmeisterin) und aktuell auch
- 2006 – 2011 Landesvorstand (davon 2006 – 2008 als Landesvorsitzende)
- 2011 – 2016 Mitglied im Landtag, bildungs- und kulturpolitische Sprecherin
- seit 2010 Mitglied der Greifswalder Bürgerschaft
- seit Jan. 2017 Aufsichtsratsvorsitzende Theater Vorpommern

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

in Vorpommern-Greifswald liegt gerade eine spannende und motivierende Landratswahl hinter uns, für die ich als Kandidatin für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN angetreten bin. Getragen durch ein starkes Team, viel außerparteiliche Unterstützung und einen kreativen Wahlkampf haben wir es geschafft, im Landkreis 11,4 Prozent der Wähler*innen von der GRÜNEN Idee zu überzeugen und in Greifswald sogar fast jede vierte Stimme zu gewinnen. Das hat mir erneut gezeigt: Mit Teamgeist und klaren grünen Botschaften können wir die Menschen **in den Städten und im ländlichen Raum** erreichen! Diesen Schwung möchte ich gern als Landesvorsitzende in unseren Landesverband tragen, denn es wichtig, dass wir den Wähler*innen im anstehenden Kommunalwahlkampf voller Elan und mit überzeugenden Konzepten begegnen!

Ich bin überzeugt, dass die erste **weibliche Doppelspitze** der GRÜNEN in Mecklenburg-Vorpommern dafür ein

starkes Signal ist. Denn mit unseren Schwerpunkten nachhaltige Landwirtschaft und Umweltpolitik sowie Bildung und Kultur stehen wir für entscheidende Themen der GRÜNEN und vieler Menschen in Mecklenburg-Vorpommern.

Umfragen zeigen immer wieder: **Gute Bildung** ist für die Wähler*innen eines der wichtigsten landespolitischen Themen. Für mich selbst ist sie seit vielen Jahren eine Herzensangelegenheit, für die ich mich fünf Jahre in der Landtagsfraktion und als Vorsitzende des Bildungsausschuss intensiv eingesetzt habe. Wir GRÜNE kämpfen für ein Bildungssystem, das jedem Kind die bestmöglichen Entfaltungs- und Entwicklungschancen bietet. Davon sind wir in Mecklenburg-Vorpommern leider noch viel zu weit entfernt! Wir brauchen eine bessere Lehramtsausbildung und viel mehr Studienplätze für angehende Lehrkräfte und Inklusionspädagog*innen. Wir müssen weitere Schulschließungen verhindern und die Schulen modernisieren. Und nur mit einer kostenlosen Schülerbeförderung erreichen wir, dass die freie Schulwahl nicht länger vom Geldbeutel der Eltern abhängig ist.

Auch für die Kultur im Land sollten wir BÜNDNISGRÜNE weiterhin eine starke Partnerin sein. Durch grünen Druck ist es gelungen, **mehr Geld für die freie Kulturszene** zu ermöglichen. Mit Engagement und gemeinsam mit vielen Verbündeten konnten wir den geplanten Kahlschlag bei den Theatern stoppen und die vier Theaterstandorte erhalten. Doch gerade im ländlichen Raum gibt es für die Kultur noch viel zu tun! Klar ist für mich: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein und ein attraktives Mecklenburg-Vorpommern braucht vielfältige kulturelle Angebote – für Einheimische und Touristen.

Es gibt in diesem Land viele wichtige Baustellen: Wir müssen die **Energie- und Verkehrswende** wieder vorantreiben und das Schneckentempo bei der Digitalisierung überwinden. Wir werden uns für mehr **sozialen Wohnungsbau** und eine bessere Finanzierung der Kommunen engagieren. Und wir werden immer für ein weltoffenes und buntes Mecklenburg-Vorpommern und gegen Rassismus und Diskriminierung kämpfen! Dabei ist für mich ganz wichtig: Wir sind nach wie vor die **Bürgerrechtspartei** – ein restriktives Polizeigesetz wie in Bayern darf es in Mecklenburg-Vorpommern nicht geben!

Die Kommunalwahl im Mai 2019 ist für uns GRÜNE ein wichtiger Meilenstein. Wir haben die Chance, uns noch stärker in den Kommunalvertretungen zu verankern und im Land etwas zu verändern. Ein stabiles grünes Netzwerk im Land ist nicht zuletzt die Grundlage für eine erfolgreiche Landtagswahl 2021! Dafür brauchen wir einen Landesvorstand, der zielgerichtet und effektiv mit den Kommunalos und Kreisverbänden zusammenarbeitet. In den Kreistagen und Bürgerschaften leisten viele GRÜNE **grandiose Arbeit** – ich möchte mit Euch gemeinsam dafür sorgen, dass diese Arbeit bei den Wähler*innen auch wahrgenommen wird. Diesem Aufbruch möchte ich meine ganze Erfahrung und Kraft widmen und werbe darum um Eure Unterstützung. Denn es gilt mehr denn je: Mecklenburg-Vorpommern braucht GRÜNE – in der Stadt und auf dem Land, auf der Straße, bei den Menschen und in den Parlamenten!

Ich bin damit einverstanden, dass diese Formular auf der Internetseite www.gruene-mv.de veröffentlicht wird.